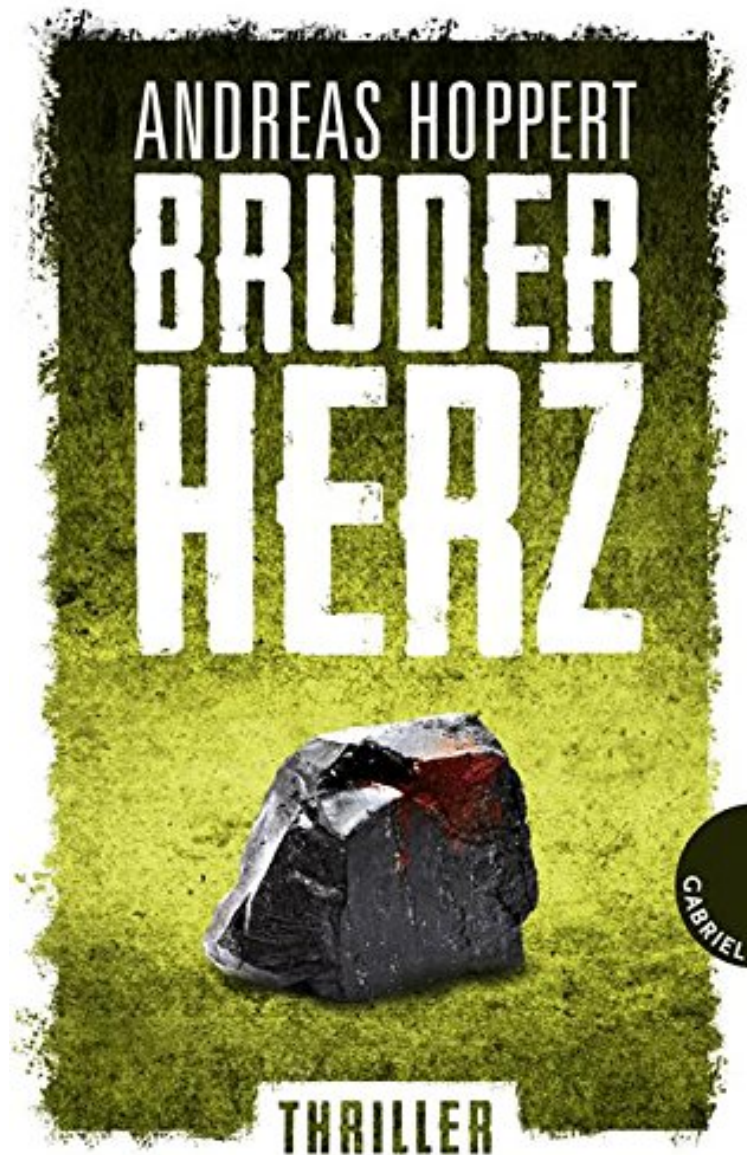


[Download] Bruderherz

Bruderherz

Von *Andreas Hoppert*

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #287921 in eBooks Veröffentlicht am: 2013-03-20 Erscheinungsdatum: 2013-03-20 File Name: B00C2SB6M4 | File size: 17.Mb

Von Andreas Hoppert : Bruderherz before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Bruderherz:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Ungewohnt schwacher Plot Von Ricochet Ich bin ein groer Fan der Bcher von Andreas Hoppert. Sein Protagonist Marc Hagen ist mir ber die Jahre ans Herz gewachsen, und dass er nun offenbar ausgedient hat und - zumindest in diesem

Buch - durch eine Anwltin ersetzt wurde, die charakterlich so ganz anders ist, war eine kleine Enttuschung. Macht aber Sinn, wenn man das letzte Buch "Schwanengesang" kennt und ist auch nicht das Problem. Auch erwarte ich sprachlich keine Glanzleistungen. Ich will ja keine Weltliteratur lesen, sondern einfach gut unterhalten werden. Dass die Bibelgeschichte hier ziemlich aufs Gesicht adaptiert wurde (Die Eltern heien "Adam" und "Eva", der Richter "Gottwald"... geschenkt! Denn wie bei Hoppert gewohnt, entwickelt sich ziemlich schnell ein Spannungsbogen, es werden mehrere Fhrten gelegt, es weht ein Hauch von Verschwörungstheorie, und man fiebert der Auflsung entgegen, die meist berraschend daherkommt. Und hufig gibt es auf den allerletzten Seiten noch mal einen Knalleffekt. Hier: Fehlanzeige. Die Lsung ist nicht nur der offensichtlichste Fall, sondern auch der erhoffte berraschungseffekt ganz am Schluss bleibt vollstndig aus. Es gibt lediglich einen schwachbrstigen Erklrungsversuch des Tters, der nichts rettet. Und die einzige kleine Nuance am Schluss, die noch mal aufhren liee (wie den Grundgedanken selbst), hat der Autor bereits in seinem Buch "Zug um Zug" verwendet. Gehen Ihnen etwa die Ideen aus, Herr Hoppert?0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. So semi...Von littlesnowdropDas Cover und die Beschreibung versprachen viel, aber leider wurde das nicht erfllt. Ich habe etwas Episches erwartet, das seinem "Original", also der Geschichte von Kain und Abel, nahekommt. Das Buch hat es einfach nicht geschafft, mich zu packen, eigentlich war es mir fast egal, wie es weitergeht. Die Charaktere wurden nicht in die Tiefe ausgearbeitet, sondern nur gestreift. Und wer die ursprngliche Geschichte kennt, den wird auch nicht berraschend, wie die Geschichte endet bzw. wie sich die Dinge entwickeln. Am Ende sa ich nach der letzten Seite da und dachte mir "Und was war das jetzt?". Sehr schade.

KurzbeschreibungEin millionenschweres Familienunternehmen. Zwei Brder, wie sie unterschiedlicher nicht sein knnten. Und ein Vater, der einen verhnisvollen Fehler begeht.Nach der Geburtstagsfeier seines Vaters verschwindet Abel Wellershoff pltzlich spurlos. Obwohl es keine Leiche gibt, wird Kain wegen Mordes an seinem Bruder angeklagt. Seine Anwltin kmpft verbissen fr einen Freispruch doch ist Kain wirklich unschuldig? Die biblische Geschichte des Brudermords bertragen in die Gegenwart: modern inszeniert und spannend bis zum Schluss!KurzbeschreibungEin millionenschweres Familienunternehmen. Zwei Brder, wie sie unterschiedlicher nicht sein knnten. Und ein Vater, der einen verhnisvollen Fehler begeht.Nach der Geburtstagsfeier seines Vaters verschwindet Abel Wellershoff pltzlich spurlos. Obwohl es keine Leiche gibt, wird Kain wegen Mordes an seinem Bruder angeklagt. Seine Anwltin kmpft verbissen fr einen Freispruch doch ist Kain wirklich unschuldig? Die biblische Geschichte des Brudermords bertragen in die Gegenwart: modern inszeniert und spannend bis zum Schluss!ber den Autor und weitere MitwirkendeAndreas Hoppert wurde 1963 in Bielefeld geboren. Nach seinem Jurastudium war er wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universitt Siegen, seit 1990 arbeitet er als Richter an einem Sozialgericht. Neben seiner hauptberuflichen Ttigkeit schreibt Andreas Hoppert seit einigen Jahren leidenschaftlich gern Krimis, die auch bereits verffentlicht wurden.